

Stader Tageblatt vom 24. 6. 13



Die Stader Gästeführer empfangen die Fleetkahn-Passagiere im **barocken Gewand** und entführen sie mit ihrem Szenenspiel in die Zeit der Gräfin Aurora von Königsmarck.

## Mit Aurora unterwegs

Stader Gästeführer gehen auf Zeitreise

**STADE.** „Verführung in Barock“ war die Inszenierung der Stader Tourismus-GmbH überschrieben, die am Sonnabend im Rahmen der Schwedenwoche aufgeführt wurde. In einem dreistündigen Open-Air-Schauspiel zeigten Gästeführerinnen der Stadt und die **Kostümwerkstatt Stade** auf, wie es zu der Zeit von Gräfin Aurora von Königsmarck in Stade und zu Hofe zugegangen sein mag. Höhepunkt war dabei ein Festgelage auf der Insel mit barocker Streichmusik, gespielt vom Vincent-Lübeck-Ensemble, zu

dem dann auch ein Menuett-Tanz von Friedrich August I., dem damaligen Kurfürsten von Sachsen und König von Polen, genannt „August der Starke“, mit seiner ersten Mätresse Aurora aus Stade gehört. Dargestellt wurden der Kurfürst und König und Aurora von Königsmarck von den Stader Eheleuten und begeisterten Gästeführern Rolf und Edith Bruns. Die Anreise der Gästeschar erfolgte nach einem vorangegangenen Szenenspiel in der Altstadt auf dem Wasserweg mit dem Fleetkahn. (st)